

Fragebogen zur Vergabe des E-Learning-Labels an der UPB

Allgemeine Angaben zur Veranstaltung

Für welches Semester beantragen Sie das E-Learning-Label:

Veranstaltungsnummer:

Name der verantwortlichen Dozentin/des verantwortlichen Dozenten:

E-Mail-Adresse der verantwortlichen Dozentin/des verantwortlichen Dozenten:

Name der Lehrveranstaltung:

An welcher Fakultät wird die Lehrveranstaltung angeboten:

In welchem Fachbereich/Institut wird die Lehrveranstaltung angeboten:

Die Lehrveranstaltung wird durch folgende Lernplattform/Software unterstützt:

- koaLA
- Moodle/ koaLA-NG
- Wordpress
- Andere:

Wie hoch ist der E-Learning Anteil in dieser Veranstaltung?

- Klassische Präsenzveranstaltung mit flankierendem E-Learning Angebot
- Blended Learning Veranstaltung – ein Mix aus mehreren / regelmäßigen Präsenzen und E-Learning
- Eine reine E-Learning Veranstaltung

Transparenz und Orientierung

Im Vorfeld werden in PAUL alle erforderlichen technischen sowie inhaltlichen Vorkenntnisse benannt, die erwartet werden.

Für Wissens- oder Fähigkeitslücken der Studierenden werden zusätzlich optionale Materialien bereitgestellt.

Die Lehrveranstaltungsziele werden hinsichtlich der zu erwerbenden Kompetenzen (Kenntnisse und Fähigkeiten) beschrieben.

Alle Leistungsanforderungen (z.B. Forenbeteiligungen, Gruppenarbeiten, Klausuren, Referate, Verschriftlichungen etc.) sind samt Abgabefristen (sobald bekannt) und Aufwand aufgeführt.

Es ist deutlich gekennzeichnet, wie zu erbringende Leistungen (z.B. Klausuren, Online-Aktivitäten, Verschriftlichungen) gewichtet und bewertet werden.

Die zu erbringenden Online-Leistungen sind bei der Errechnung des Workloads der Lehrveranstaltung berücksichtigt (z.B. 10h Online-Selbststudium/ 50h Präsenz)

Kommunikationsmöglichkeiten und Betreuung

Den Studierenden werden verschiedene Kommunikationswege (z.B. Forum, Mail, Sprechstunde, Chat) zur Kontaktaufnahme (z.B. mit Lehrenden, E-Tutor*innen, Tutor*innen) bereitgestellt.

Durch das E-Learningangebot wird die Kommunikation zwischen Lehrenden und Studierenden unterstützt. Eine Rückmeldung erfolgt über die eingesetzte Lernplattform, dadurch können alle von der Kommunikation profitieren.

Die Erreichbarkeit aller Veranstaltungsmittverantwortlichen ist aufgeführt (Kommunikationswege, Sprechzeiten etc.).

Informationen zur Lehrveranstaltung (FAQs, Leitfäden, Veranstaltungshinweise) werden bereitgestellt.

Einführungen in oder Anleitungen für E-Learning-Tools werden angeboten bzw. sind verlinkt.

Digitale Kommunikationsmöglichkeiten (z.B. PINGO, Chatwall, Adobe Connect o.Ä.) sind in die Präsenzveranstaltung eingebunden.

Didaktische Umsetzung

Es wird im Online-/Präsenzangebot an die jeweils anderen Inhalte angeknüpft.

Fragen aus dem Online-Angebot werden bei Bedarf im Präsenzangebot aufgenommen und behandelt.

Mit Hilfe des E-Learnings wurden bisherige Präsenz-Lerninhalte für das E-Learning fachspezifisch strukturiert und in besonders anschaulicher Weise dargestellt.

Online-Kommunikation mit externen Fachkundigen ist in die Konzeption der Veranstaltung z.B. mittels Onlinekonferenz eingebunden.

Das E-Learningangebot ermöglicht eine Ausrichtung der Lehrinhalte am aktuellen Wissensstand der Studierenden (verschiedene Schwierigkeitsgrade, Hinweise zum individuellen Üben).

Das E-Learningangebot ermöglicht es den Studierenden verschiedene soziale Lernformen (Einzelarbeit, Tandems, Kleingruppen) zu wählen.

Durch das E-Learningangebot werden Lehrinhalte aus verschiedenen Perspektiven (Mitarbeiter, Lieferant, Kunde oder Schüler, Lehrer) präsentiert.

Das E-Learningangebot bietet für die Studierenden verschiedene Einstiege in den Lerninhalt bzw. in den Lernverlauf (z.B. lernertypenbezogene Modelle).

Durch das Einbinden eines Mixes von textbasierten, auditiven oder visuellen Online-Elementen werden unterschiedliche Wahrnehmungsgebiete (Lernkanäle) angesprochen.

Selbstgesteuertes Lernen wird z.B. mit Wahl- und Pflichtarbeitsbereichen, freier Zeiteinteilung oder projektorientiertem Arbeiten unterstützt.

Studierende können den qualifizierten Teilnahmenachweis auch ausschließlich durch Online-Leistungen erbringen.

Interaktion

Durch das E-Learning wird die Mitbestimmung an Entscheidungen im Rahmen der Lehrveranstaltung gefördert (z.B. durch Umfragen, Votings, PINGO, Forenabsprachen).

Durch das E-Learning Angebot wird das gemeinsame Erarbeiten von Veranstaltungsinhalten, gemeinsames Erstellen von Material, das Lösen von Arbeitsaufgaben oder die gemeinsame Wissenskonstruktion unterstützt bzw. gefördert.

Es werden Materialien zur Vor- und Nachbereitung der (Präsenz-)Sitzungen im Online-Angebot zur Verfügung gestellt.

- Textdokumente
- Folien-Präsentationen
- Weiterführende Fachinformationen (Links)
- Übungen
- Tests
- Vorlesungsaufzeichnungen (Audio- bzw. Videoaufzeichnungen)
- Literaturlisten
- Online Lerneinheiten
- Lehrvideos / Audiodateien / Tutorials
- Blogs
- Wikis
- Anderes (z.B. Sitzungsdokumentation mit dem Interaktiven Whiteboard)

Die angebotenen Online-Inhalte werden regelmäßig durch die Kursleitung überprüft.

- Alle Inhalte wurden auf ihre Aktualität überprüft.
- Alle eingefügten Links und Menüpunkte wurden auf Funktionstüchtigkeit und Erreichbarkeit überprüft.
- In allen sichtbaren Menüpunkten des Kurses stehen Inhalte zur Verfügung.

Feedback und Evaluation

Lernerfolgskontrollen für die Studierenden sind im Online-Kurskonzept integriert.

Feedback (zu Lernergebnissen, Lernfortschritten, Lernwegen) ist für die Studierenden im Online-Kurskonzept integriert und regt zur Reflexion an.

Zwischenevaluationen während der laufenden Veranstaltung werden z.B. mit Umfragen, Voting-Tools, Stimmungsbarometern o.Ä. durchgeführt.

Eine Evaluation des Online-Angebotes durch die Studierenden der Veranstaltung wird durchgeführt (in EvaSys oder koaLA-NG).

Die Online-Angebote werden mit den Studierenden kritisch reflektiert.

Den Teilnehmenden werden die Evaluationsergebnisse transparent gemacht.

Kommentar: